

Protokoll über die Ordentliche Mitgliederversammlung 2025 des Vereins

Verein der Freunde und Förderer des Gymnasiums bei St. Stephan Augsburg e.V.

am 2. April 2025 (Einladung mit Ankündigung der Tagesordnung vom 3. März 2025 durch die Erste Vorsitzende) von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der Kleinen Aula des Gymnasiums bei St. Stephan in Augsburg

Anwesend sind 13 Mitglieder des Fördervereins.

Die Erste Vorsitzende Christine Sommer leitet die Versammlung. Die Schriftführerin Katja van Heyden führt das Protokoll.

	Begrüßung	
	<p>Im Namen des Vorstands begrüßt die erste Vorsitzende und Versammlungsleiterin Christine Sommer die Anwesenden herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Förderer des Gymnasiums bei St. Stephan. Einen besonderen Gruß richtet Christine Sommer an den Schulleiter Alexander Wolf, der nicht nur als Hausherr, sondern auch als Mitglied des Vorstandes vertreten ist. Einen herzlichen Dank richtet die erste Vorsitzende an Pater Emmanuel, welcher sich um die Organisation in der Schule für die Mitgliederversammlung gekümmert hat.</p> <p>Die Erste Vorsitzende stellt den rechtzeitigen Zugang der Einladungen vom 3. März 2025 mitsamt Tagesordnung fest. Sie berichtet, dass keine Anträge nach § 9 Nr. 4 der Satzung eingegangen sind. Sie erläutert, dass die ordentliche Mitgliederversammlung nach der Satzung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder, also auch heute, beschlussfähig ist und weist darauf hin, dass nach der in der Einladung vom 3. März 2025 angekündigten Tagesordnung verfahren wird. Sie freut sich über das Kommen der Mitglieder und bedankt sich für ihr Engagement. Das Protokoll zur Versammlung führt Schriftführerin Katja van Heyden.</p>	
TOP 1	Bericht der 1. Vorsitzenden	
	<p>Die erste Vorsitzende Christine Sommer stellt den anwesenden Mitgliedern zunächst mit kurzen Erläuterungen die Projekte vor, die der Förderverein entsprechend der Anträgen der Schulleitung im vergangenen Jahr unterstützt hat – sehr viele einzelne Projekte aus den verschiedensten Fachschaften und Aktivitäten der Schulgemeinschaft:</p> <ul style="list-style-type: none">- Grafische Anpassungen des Jahresberichts inkl. Aktualisierung der Indesign-Datei für die jährliche Erstellung des Jahresberichts durch die Schule in Höhe von 520,00 Euro- Unterstützung des P-Seminars Schulbibliothek für Aktionen wie Büchertausch-Schrank, Lesenacht (für die 5.Klassen) in Höhe von 400,00 Euro- Unterstützung der Malakademie mit einem Zuschuss in Höhe von 875,00 Euro- Übernahme der Planungskosten für die Neukonzeption der Zentralbibliothek in Höhe von 4.700 Euro	

- Erhöhung des Finanzrahmens für künstlerisch-soziale Lernfelder für Bibliotheken, Theater, literarisches Leben von 7.000 € auf 7.500 € für 2024, und Bewilligung für 2025, Abruf auf Nachweis
- Digitale Messwerte-Erfassungssysteme für den Experimentalunterricht in Physik in Höhe von 800,00 Euro
- Anschaffung eines Basisbestandes an 20 Büchern aus dem modernen Buch-Bereich der „Graphic Novels“ in Höhe von 500,00 Euro: neues Lehrplanthema in Deutsch mit dem LehrplanPLUS
- Probe-Abonnement einer Schullizenz der Buzzard-APP: täglich von Fachjournalisten kuratierte „kontroverse“ Inhalte aus dem Nachrichten-Angebot von Online-Medien, Blogs oder Firmenseiten, z.T. aufbereitet in einer Pro-Contra-Präsentation: multiperspektivische und tagesaktuelle Verfügbarkeit von ansonsten schwer zugänglichen Textquellen in Höhe von 588,00 €
- Unterstützung des sog. „Lesediploms“ der Jgst. 8 mit drei neuen Büchersätzen zu je acht Exemplaren in Höhe von 250,00 €
- Direktoratsbudget für Soziales, Aufstockung auf den Jahressockelbeitrag von 4.000 Euro – grundsätzlich nimmt die Förderbedürftigkeit zu, Budget muss evtl. erhöht werden
- Büchergutscheine zur Belobigung von Schülerleistungen in Höhe von 465,00 Euro
- Spezielles Schulungsmaterial für Übertrittskinder mit Defiziten in der deutschen Sprache (Rechtschreibung, Grammatik, Textverständnis), da sich in den 5. Klassen auffallend viele Kinder mit Migrationshintergrund, zweisprachigem Elternhaus und Corona-Lerndefiziten finden, in Höhe von 450,00 Euro
- Neuanschaffung von zwei Tischtennisplatten sowie Netze; Tischtennis ist in allen Klassen und Stufen vertreten, durch die wachsenden Schülerzahlen bleibt die Sportart von hoher Bedeutung für den Sportunterricht, da er außerhalb von Sporthallen betrieben werden kann, in Höhe von 1.600,00 €
- Austausch und Nachbeschaffung von 15 neuen Volley- und 15 neuen Handbällen in Höhe von 850,00 €
- Besuch des ehem. Profifußballers Manuel Bühler mit der Themenpräsentation „Fußball mit Vision“ (Aspekte wie Leistungsdruck, Sieg und Niederlage unter christlicher Wertevermittlung) in den Jgst. 6 und 10 in ökumenischer Kooperation, Honorar in Höhe von 200,00 €
- Unterstützung des überkonfessionellen Wochenprojekts „missio for live“ von missio, München: temporär gestellte, digital-interaktive Ausstellung mit Lernparcours für Schüler aller Sekundarstufen-Altersklassen über soziale und familiäre Herausforderungen in Indien, Namibia und auf den Philippinen in Höhe von 300,00 €

Die erste Vorsitzende berichtet was sich neben den Sitzungen des Fördervereins noch weiteres getan hat:

- Veranstaltung des ersten Zukunftsforums. Unter dem Motto „Jugend – Zukunft – Veränderung“ findet jährlich eine Podiumsdiskussion statt, bei der ein Aspekt aus diesem Themenfeld herausgegriffen und diskutiert wird. Im Jahr 2024 fand am 8. März das Zukunftsforum zum Thema „Im Gespräch mit XYZ – Impulse für die Generation Zukunft“ statt. Jedes Jahr werden interessante Podiumsgäste eingeladen, die einen unterschiedlichen Fokus auf das jeweilige Themenfeld richten. Ziel ist es, spannende Köpfe mit jungen Menschen zusammenzubringen.
 - Rüdiger Maas, Generationenforscher, Dipl. Psychologe, M.Sc. (Impulsvortrag)
 - Nadine Despigneux, CEO Marine & Industry Renk Group
 - Andreas Segmüller, bis 2017 Mitglied der Geschäftsführung des Familienunternehmens Segmüller, heute Heilpraktiker

	<ul style="list-style-type: none"> • Dr. Stephanie Waldow, Professorin für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft, Universität Augsburg • Moderator: Dr. Jan M. König <p>Christine Sommer stellt fest, dass sich bereits dieses Jahr beim zweiten Zukunftsforum vor gut zwei Wochen gezeigt hat, dass sich die Veranstaltung etabliert hat und innerhalb der Schulgemeinschaft, aber auch in der Stadtgesellschaft gut wahrgenommen wird. Beide Male waren der Kleine Goldene Saal komplett ausgebucht, wobei es wie üblich einen gewissen Schwund gab. Wer nicht dabei war, findet auf der Internetseite einen ausführlichen inhaltlichen Bericht zum Zukunftsforum.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Vereinsausflug führte die teilnehmenden Mitglieder am 11. Juni 2024 nach Ulm. Erster Programmpunkt war die Führung durch die Ausstellung „Wolfram Ullrich – Überwindung der Schwerkraft.“ Anschließend eine Führung durch das Ulmer Münster und Ausklang im Barfüßer Brauhaus. Leider immer weniger Teilnehmer:innen bei den Ausflügen, so dass der Vorstand beschlossen hat, künftig keinen Ausflug mehr anzubieten. - Mitglieder des Vorstandes und des Beirates waren bei verschiedenen Veranstaltungen vertreten: z.B. Abiturverleihung, Konzerte, Schulfest des Gymnasiums, Altstephaner- und Stephanertreffen - Strategische Entscheidung des Vorstands des Fördervereins: Künftig wird auf die Elternschaft zugegangen um sie für eine Mitgliedschaft im Förderverein zu gewinnen. Aktuell ist der Beitritt in den Förderverein für Absolvent:innen nicht mehr so selbstverständlich wie in der Vergangenheit, daher soll die Zielgruppe auf die Elternschaft ausgeweitet werden. Dies bedeutet, dass der Förderverein künftig bei entsprechenden Veranstaltungen der Schule präsent sein wird. - Die Aktivitäten des Fördervereins im Rahmen Neukonzeption der Zentralbibliothek wird Stefan Kraus noch in seiner Projektvorstellung unter Punkt 5 darstellen. <p>Damit schließt die erste Vorsitzende ihren Bericht und steht für Fragen zur Verfügung.</p> <p>Die Mitglieder stellten Fragen zu diversen Projekten, welche durch die Vorsitzende Christine, den Schulleiter und weiteren Mitgliedern des Vorstands detailliert beantwortet wurden.</p>	
TOP 2	Bericht der Schatzmeisterin	
	<p>Katharina Förg berichtet den Mitgliedern über die Entwicklung der Mitgliederzahlen und die Kontostände.</p> <p>Am 01.01.2024 waren 535 Personen Mitglied im Förderverein, zum 31.12.2024 hatte er 569 Mitglieder.</p> <p>Am 01.01.2024 standen dem Verein 47.333,00 Euro zur Verfügung, am 31.12.2024 betrug der Kontostand 41.230,74 Euro.</p> <p>Im Jahr 2024 verzeichnete der Verein Einnahmen i.H.v. 45.319,30 Euro. Davon entfielen 25.010,00 Euro auf Mitgliedsbeiträge, 20.309,30 Euro waren Spenden. Dem stehen Ausgaben i.H.v. 51.421,56 Euro gegenüber. Hiervon kamen 45.381,75 Euro den Schülerinnen und Schülern zugute, der Rest gliedert sich in anteilige Beiträge für die Stephania, Kosten der Mitgliederverwaltung, Portokosten etc.</p>	

	<p>Zum Vergleich berichtet die Schatzmeisterin noch zu den Ausgaben des Jahres 2023: Im Jahr 2023 erfolgten Ausgaben i.H.v. ca. 40.000 Euro, im Jahr 2024 hatte der Verein jedoch auch Mehreinnahmen i.H.v. ca. 7.000 Euro, da die Summe der Mitgliedsbeiträge um ca. 1.000 Euro anstieg und knapp 6.000 Euro mehr Spenden ein gingen.</p> <p>Abschließend dankt sie den beiden Rechnungsprüfer, Pater Gregor Helms und Dr. Matthias Kober, welche die Prüfung der Buchhaltung des Jahres 2024 erneut engagiert und detailliert durchgeführt haben.</p>	
TOP 3	Bericht des Rechnungsprüfers	
	<p>Pater Gregor Helms berichtet den Mitgliedern, dass die Rechnungsprüfung des vergangenen Geschäftsjahres am 23. März 2024 gemeinsam mit Dr. Matthias Kober durchgeführt wurde. Er erläutert, dass die die Nachweise bereitwillig und in vollem Umfang zur Verfügung gestellt wurden, die Unterlagen klar, übersichtlich, vollständig, lückenlos und stimmig übergeben wurden. Er bestätigt die satzungsgemäße Verwendung der Mittel und eine ordnungsgemäße Haushaltsführung ohne Beanstandung. Er dankt der Schatzmeisterin Dr. Katharina Förg und bescheinigt der Vorstandschaft ein vorbildliches Arbeiten und empfiehlt die Entlastung des Vorstands.</p>	
TOP 4	Entlastung des Vorstands (in einer Gesamtabstimmung)	
	<p>Auf der Grundlage des Prüfberichts stellt Hannes Großhauser den Antrag, in einer Gesamtabstimmung die Entlastung des Vorstands zu beschließen.</p> <p>Über den Antrag wird abgestimmt.</p> <p>Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen (für die Entlastung), 0 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen (insgesamt 13 abgegebene Stimmen).</p> <p>Damit ist der Beschluss gefasst und der Vorstand entlastet.</p>	
TOP 5	Vorstellung des Projekts zur Erneuerung der Zentralbibliothek	
	<p>Der 2.Vorsitzende Stefan Kraus stellt den Mitgliedern das Projekt Neukonzeption/Neuausstattung/Umbau der Zentralbibliothek zu einem zeitgemäßen Lern- und Studienort (neue Präsentationsformen durch Regal- und Schranksysteme, Sitz- und Lerngruppen, Computerlernbereiche etc.) vor und berichtet zum aktuellen Stand der möglichen Förderung und Unterstützung des Projektes durch den Förderverein.</p> <p>Die aktuelle Zentralbibliothek entspricht nicht mehr den Anforderungen einer modernen Schulbibliothek. Im Moment ist es eine „Magazinbibliothek“, die vorhandene Literatur kann von den Schüler*innen nur schwer aufgefunden werden. Sie wird daher momentan eher als Aufenthaltsraum genutzt. Es wird eine Reduzierung des Bestands vorgenommen, so dass zukünftig ca. 10.000 Medien zur Verfügung stehen werden, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - zeitgemäßer Bestand, der im Internet nicht verfügbar ist - verständliche Literatur, für Schulgebrauch und korrekt verfügbar - thematische „Büchertische“ z.B. aus dem Fachbereich Politik - Semesterapparate für spezielle Themen z.B. für die Oberstufe 	

Der Förderverein hat bereits die Erneuerung der Unterstufenbibliothek gefördert und sieht nun die Förderung der Erneuerung der Zentralbibliothek („Lernraum der Zukunft“) als ein herausforderndes Projekt mit neuer Gesamtdimension hinsichtlich der benötigten Fördersumme. Die Förderung größerer Projekte ist seit jeher eine Tradition des Fördervereins. Dieses Projekt stellt jedoch hinsichtlich der benötigten Fördersumme eine besondere Herausforderung für die Schule und den Förderverein dar.

Aktuell liegt ein Angebot der ekz (Planungsbüro aus Reutlingen, das der Schule bereits bekannt ist (Unterstufenbibliothek)) für die komplette Innenausstattung von ca.120.000 € (Bücherregale, Arbeitsplätze, Lesecken, Aufenthaltsbereich, Theke/Eingang) vor.

Der Vorstand mit Beiräten hat in der Herbst-Sitzung beschlossen, dass 2025 und 2026 ein wesentlicher Teil der Einnahme des Fördervereins in das Projekt einfließen und Basisleistungen weiter gefördert werden, besondere Ausgaben jedoch auf ein Minimum zurückgefahren werden. Zusätzlich sollen Spendenmittel eingesammelt werden, um den Haushalt des Fördervereins zu entlasten.

Nur mit vereinten Kräften (Schulgemeinschaft und Förderverein) kann ein Projekt dieser Größenordnung realisiert werden. Hierzu hat sich die Projektgruppe „Fundraising“ (aus Mitgliedern des Vorstands und Beiräte) gebildet, das sich im Januar und Februar 2025 bereits zweimal getroffen hat um Ideen für das Fundraising-Projekt zu sammeln und ein Konzept zu erstellen.

Durch die Absage des neuen Leiters des Amtes für Bildungsimmobiliemanagement der Stadt Augsburg Anfang des Jahres 2025, die Kosten für die Renovierung der Raumschale zu übernehmen (ca. 60-70.000 € für Decken, Wände, Boden, Beleuchtung u Glaskasten), was eigentlich durch den Sachaufwandsträger zu leisten wäre, müssen diese Kosten nun ebenfalls finanziert werden. Dadurch ist eine Ausweitung des Fundraising-Ziels auf die Kosten der Raumschale erforderlich.

Ein einheitliches Auftreten von Schule und Förderverein beim Fundraising-Projekt mit einer gemeinschaftlichen Spendenkampagne ist hier notwendig und wichtig, um nach außen als Einheit aufzutreten. Jeder bringt sich mit seiner Kompetenz und den Kontakten ein. Aktuell wird von einer Gesamtkostensumme von ca. 200.000 € ausgegangen, wovon idealerweise ca. 100.000 € über Sonderspenden eingehen sollen.

Beim 2.Treffen der Projektgruppe „Fundraising“ wurde die Vorgehensweise konkretisiert. Visuell und textlich wird das Projekt professionell aufbereitet (Flye/Internetseite), so dass hochwertiges Informationsmaterial zur Verfügung steht, um auf mögliche Spender und Großspender zuzugehen. Des Weiteren wurde über Ideen für Exklusiv-Spender nachgedacht, insofern, dass z.B. „Wohnzimmerkonzerte“ angeboten werden könnten. Es wird der persönliche Kontakt zu möglichen Spendern/Großspendern gesucht.

Der angedachte Zeitrahmen sieht vor, dass bis Jahresmitte 2025 das Informationsmaterial vorliegt und dann ein Spendenaufruf an die Mitglieder und Institutionen gesendet und auf der Internetseite veröffentlicht wird. Bis Ende 2025 sollten die Geldeinnahmen eingehen, damit das Projekt 2026 umgesetzt werden kann.

TOP 6	Sonstiges	
	Frau Sommer stellt fest, dass kein weiterer Aussprachebedarf besteht. Sie bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern für ihr Kommen und ihr Engagement und bei Herrn OStD Alexander Wolf und Herrn StD Matthias Ferber (in Abwesenheit) für ihr Engagement und die gute, immer intensive und offene Zusammenarbeit mit der Schule.	
	Die Mitgliederversammlung endet um 20.00 Uhr. Die Mitglieder tauschten sich noch bei Getränken und Häppchen im Foyer aus.	

Augsburg, 02. April 2025

Christine Sommer
Erste Vorsitzende und Versammlungsleiterin

Katja van Heyden
Schrift- und Protokollführer